

**Zeitschrift:** Schweizerisches Schularchiv : Organ der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich  
**Herausgeber:** Schweizerische Permanente Schulausstellung (Zürich)  
**Band:** 8 (1887)  
**Heft:** 5

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Inserate des Schweizerischen Schularchivs

Preis pro Zeile 25 Cts. für die gespaltene Zeile. | Aufträge nimmt die Annoncen-Expedition  
Ausländische Inserate 25 Pfge. = 30 Cts. | von ORELL FUSSLI & Co. in ZÜRICH entgegen.

In Carl Winter's Universitätsbuchhandlung in Heidelberg  
ist soeben erschienen:

[O.V. 22]

### Dr. Heinrich Dittmar's Leitsfaden der Welt-

geschichte für mittlere Gymnastikklassen, lateinische Schulen, Real- und  
Bürgerschulen, Pädagogien, Seminare und andere Anstalten.

Neu bearbeitet von G. Dittmar, Direktor des Gymnasiums zu Cottbus.  
Behnnte Auflage. Ausgabe ohne Karten. 8°. brosch. 1 M. 80 Pf.

Diese 10. Auflage des Leitsfaden ist insofern eine völlig umgearbeitete zu  
nennen, als die frühere Unterscheidung von Groß- und Kleingedrucktem weg-  
gefalen und aus letzterem alles in den Haupttext hineingearbeitet worden ist,  
was dem Standpunkt des Verständnisses angemessen erschien, für welchen das  
Büchlein bestimmt ist. Die Darstellung hat dadurch an Gleichmäßigkeit gewonnen.

### Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich.

Soeben erschien:

## Illustrierte Schweizergeschichte

für Schule und Haus

von F. von Arx, Seminarlehrer in Solothurn,  
unter Mitwirkung  
von Dr. J. Strickler.

Mit 144 Illustrationen. Preis 5 Fr.

\* \* \* Das Buch soll zunächst ein Hülfsmittel sein beim Unterricht in der vaterländischen  
Geschichte in Mittelschulen (Sekundar-, Bezirks-, Real-, Gewerbe-, Industrieschulen etc.). Es bietet  
den Geschichtsstoff in abgerundeten Bildern oder Monographien, die äusserlich wie die Glieder  
einer Kette aneinander gereiht und innerlich durch das Verhältnis von Ursache und Wirkung mit  
einander verbunden sind. Um einem bezüglichen Wunsche der schweizerischen Mittelschullehrer,  
der besonders in ihrer Jahresversammlung in Basel (6. Oktober 1884) stark betont ward, zu ge-  
nügen, wurde auch das kulturgeschichtliche und biographische Moment berücksichtigt.

In zweiter Linie wünscht das Buch als Gast in recht viele schweizerische Familien aufge-  
nommen zu werden, um all' denjenigen, die sich um die tatenreiche Geschichte ihres Heimat-  
landes interessiren, bündigen Aufschluss zu geben.

### Für Schulen.

Gut gearbeitete **Schulwand-**  
**tafeln** mit Schieferimitation in der  
Grösse von 105 cm Höhe auf 150 cm  
Breite empfehlen [O.V. 9]

J. Hch. Bollinger & Sohn, Maler,  
Repfergasse, Schaffhausen.

### Neue Volksgesänge von J. Heim

für Männerchor, Gemischten Chor und Frauenchor.

In allen Musikalien- und Buchhandlungen,  
sowie beim **Selbstverlag von J. Heim in Zürich.**

[O.V. 1]

*Partienweise mit Rabatt.*

Im Verlage von **Georg H. Wigand** in **Kassel** erschienen:

## Die Grundbedingung der Menschenerziehung,

Ein Vortrag von Pfarrer B. Bähring.

Preis 50 Pfg.

Ferner:

## Die Naturwissenschaft, die Bibel und die christliche Gemeinde

in ihrem Verhältnis zur Menschenerziehung.

Ein Vortrag von Pfarrer B. Bähring. Preis 75 Pfg.

Von gleichem Verfasser:

## Ueber religiöse Erziehung.

Preis 75 Pfg.

[O.V. 23]

## Die pädagogische und soziale Bedeutung erziehlicher Knaben-Handarbeit und ihre praktische Durchführung.

Vortrag des Herrn Landtags-Abgeordneten E. v. Schenckendorff-Görlitz.

Gehalten am 22. September 1886 im „Handels- und Gewerbe-Verein“ zu Cassel.

Extra-Abdruck aus der „Erziehung der Gegenwart“. — Preis 30 Pf. [O.V. 24]

Im Verlag von **Orell Füssli & Co.** in **Zürich** ist soeben erschienen:

## Lehrbuch der italienischen Sprache

mit kurzem Vorkursus.

Von **C. W. Geist**, wissensch. Lehrer an der Elisabethen-Schule zu Frankfurt a. M.

Preis 5 Franken.

Das Lehrbuch beginnt mit einem kurzen **Vorkursus**, welcher den Zweck hat, den Lernenden in wenigen Wochen mit den wesentlichsten Elementen der italienischen Sprache bekannt zu machen, so dass nach Absolvirung desselben das Verständnis der ersten leichten Kapitel des Übungsbuches ermöglicht ist. Den zweiten Teil bildet die eigentliche **Grammatik**. Sie enthält in knapper Übersicht die wesentlichen Regeln der Formenlehre und Syntax mit geeigneten Beispielen. Für solche, denen die Kenntnis einer fremden Sprache abgeht, kann der die Syntax enthaltende Teil zum Nachschlagen in besonderen Fällen dienen. Für solche Lernende, (und für diese ist das Buch ursprünglich bestimmt), welche eine eingehendere Kenntnis der französischen Grammatik besitzen, wird die Erlernung namentlich des syntaktischen Teils, wegen der grossen Ähnlichkeit desselben mit dem Französischen, keine Schwierigkeit bieten. Dass der Verfasser den grammatischen Stoff mit dem Verb beginnt, ist keine von ihm eingeführte Neuerung. Er hält mit anderen Verfassern fremder Sprachlehrer die Lehre vom Zeitwort für die wesentlichste, für die Grundlage aller Grammatik, so dass ihr die erste Stelle gebührt. Dass sich an die Formenlehre des Verbs sogleich die Syntax desselben anschliesst, wird in Anbetracht der Bildungsstufe, für welche das Buch bestimmt ist, zweckmässig erscheinen.

Das Hauptgewicht wurde auf das **Übungsbuch** gelegt. Die italienischen Übungssätze sind anfangs naturgemäß einfach, werden aber bald komplizierter, und sind von allgemein verständlichem Inhalt: einsteils der besseren Umgangssprache, anderenteils populärwissenschaftlichen Darstellungen allgemein interessirender Stoffe entnommen. Die deutschen Sätze gehören durchgehends der feineren Konversationssprache an und sind so einfach wie möglich gehalten, auf gewöhnliche Ereignisse und Erfahrungen im praktischen Leben bezogen. Nichtssagende Sätzchen und blosse Wortverbindungen zur Einübung von gedächtnismässig leicht anzueignendem Lernstoff, wie Deklinationen etc., sind gänzlich ausgeschlossen; dieselben halten nur auf, und können, der Form und dem Inhalte nach (weil oft gar zu kindlich) nicht befriedigen.

Den Schluss des Buches bildet eine kleine Zusammenstellung von einfachen, interessanten **Lesestücken** und leichtverständlichen kurzen **Gedichten**, die gewiss willkommen sind. Mit Rücksicht auf die verschiedenen in dem Buche vereinigten Teile (**Vorkursus**, — **Grammatik** — **Übungsbuch** — **Vokabularium** zum **Übungsbuch** — **Lesebuch**) ist der Preis ein mässiger.